



1



2



3

„Der Herr ist mein Hirte!“

Ich bin das
Eigentum Gottes.

4

Der Herr ist mein Hirte, darum leide ich keinen Mangel. Er bringt mich auf Weideplätze mit saftigem Gras und führt mich zu Wasserstellen, an denen ich ausruhen kann. Er stärkt und erfrischt meine Seele. Er führt mich auf rechten Wegen und verbürgt sich dafür mit seinem Namen.

Psalm 23,1-3

5

*Der Herr ist mein Hirte, **darum leide ich keinen Mangel**. Er bringt mich auf Weideplätze mit saftigem Gras und führt mich zu Wasserstellen, an denen ich ausruhen kann. Er stärkt und erfrischt meine Seele. Er führt mich auf rechten Wegen und verbürgt sich dafür mit seinem Namen.*

Psalm 23,1-3

6

Sorgt euch zuerst darum, dass ihr euch seiner Herrschaft unterstellt, und tut, was er verlangt, dann wird er euch schon mit all dem anderen versorgen.

Matthäus 6,33

7

*Der Herr ist mein Hirte, darum leide ich keinen Mangel. Er bringt mich auf **Weideplätze mit saftigem Gras** und führt mich zu **Wasserstellen**, an denen ich **ausruhen** kann.*

Psalm 23,1-2

8

Er stärkt und erfrischt meine Seele.
Er führt mich auf rechten Wegen und
verbürgt sich dafür mit seinem Namen.
Psalm 23,3

9

Er stärkt und erfrischt meine Seele.
Er führt mich auf rechten Wegen und
verbürgt sich dafür mit seinem Namen.
Psalm 23,3

10

*Einer, der gar kein Hirte ist, sondern die Schafe nur gegen Bezahlung hütet, **läuft davon**, wenn er den Wolf kommen sieht, und lässt die Schafe im Stich...*

11

Einem solchen Mann, dem die Schafe nicht selbst gehören, geht es eben nur um seinen Lohn; die Schafe sind ihm gleichgültig.

Ich bin der gute Hirte. Ich kenne meine Schafe, und meine Schafe kennen mich ...

Und ich gebe mein Leben für die Schafe her.

Johannes 10,12-15

12